



ALPHA STAR MAGAZIN

DIE ALPHA STAR-FONDS

APRIL 2021

Perfektes „großes Blutbild“

Rekordzahlen der
Alpha Star-Unternehmen

Alpha Star Aktienfonds

HAFX64

Alpha Star Dividendenfonds

HAFX8L



Auszeichnungen des Alpha Star Aktienfonds

Perfektes „großes Blutbild“	Seiten 2 - 3
Kolumne: Auf der Suche nach Exzellenz	Seiten 4 - 5
Alpha Star Aktienfonds	Seiten 6 - 7
Alpha Star Dividendenfonds	Seiten 8 - 9
Aktie im Fokus: GK Software SE	Seite 10

Perfektes „großes Blutbild“

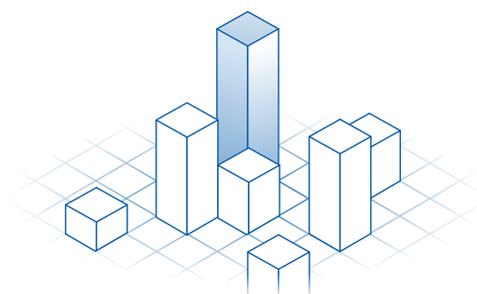
Rekordzahlen der Alpha Star-Unternehmen

29 Unternehmen befinden sich insgesamt in den beiden Alpha Star-Fonds. Das sind ca. 2% aller börsennotierten Unternehmen in Deutschland, Österreich und der Schweiz (DACH-Region). Unser Anspruch ist es, die besten 3% der Unternehmen (50 Stück) aus der DACH-Region herauszufiltern und diese unter intensiver Beobachtung zu halten. Aus dieser Spitzengruppe filtern wir dann noch eine Stufe weiter, sodass schlussendlich nur bis zu 30 Unternehmen tatsächlich Eingang in die Depots finden.

Unser Ansatz zielt darauf ab, unter der großen Auswahl an Unternehmen im deutschsprachigen Raum ein Destillat herauszufiltern, das zuverlässig und erwartbar überdurchschnittliche Gewinnentwicklungen aufweist. In der Folge unseres Prozesses investieren wir mit den Alpha Star-Fonds in die unserer Meinung nach qualitativ hochwertigsten Unternehmen. In der Konsequenz ist die Erwartungshaltung, dass diese Unternehmen nachhaltige Überrenditen generieren. Die bisherige Historie der Alpha Star-Fonds zeigt, dass sich dieser Ansatz als zielführend erweist.

Ein wichtiger Faktor bei diesem aufwendigen Filterprozess sind die Jahreszahlen für das abgelaufene Geschäftsjahr, die in der Regel im Frühjahr veröffentlicht werden. Während unterjährige Quartalszahlen eher nur einen Checkpunkt markieren, ob ein Unternehmen auf dem richtigen Weg ist, geben die Zahlen für ein gesamtes Jahr ein deutlich umfangreicheres und aussagekräftigeres Bild. Daher sind die Monate März und April eines Jahres stets die Monate, in der das Analyseteam besonders viele Geschäftsberichte wälzt, Vorstandsgespräche führt und Präsentationen hört.

Darüber hinaus liefern die Monate März und April aber immer ein ganzheitliches Bild darüber, in welcher Verfassung sich die Depotunternehmen befinden. Denn, auf engstem zeitlichen Raum fließen hier die Daten aller Unternehmen hinsichtlich des abgelaufenen Geschäftsjahres und den Erwartungen für das laufende Jahr zusammen. Die Phase der Jahresabschlüsse ist somit so etwas wie ein großes Blutbild, was einen umfassenden Eindruck über den Gesamtzustand liefert.



Alpha Star möchte die 3% der besten Unternehmen aus der DACH-Region identifizieren

Gesucht werden zuverlässige Erfolge und erwartbare Gewinnentwicklungen

Jahreszahlen schaffen einen guten Überblick über die Lage der Unternehmen

Aufgaben

- Geschäftsberichte lesen
- Präsentationen auswerten
- Vorstandsgespräche führen

Erwartungen für das laufende Geschäftsjahr werden formuliert

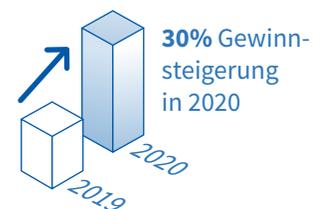
Die Daten des aktuellen „großen Blutbildes“ wollen wir Ihnen nicht vorenthalten:

Inzwischen haben 27 der 29 Unternehmen der Alpha Star-Fonds Zahlen für 2020 vorgelegt. Im Durchschnitt lag die Umsatzsteigerung der Unternehmen bei 8%. Angesichts der Tatsache, dass 2020 ein Jahr mit einer der schärfsten Rezessionen der Geschichte und von der Pandemie geprägt war, ist das ein hervorragendes Resultat. Was aber noch viel wichtiger ist, ist der Umstand, dass unsere Unternehmen die Gewinne im Durchschnitt sogar um 30% gesteigert haben! Das ist eine beeindruckende Zahl, die selbst uns vor dem Hintergrund der schwierigen Umstände überrascht hat. Gleichzeitig ist dieser Wert in einer solchen Größenordnung in der Historie von Alpha Star noch nie dagewesen. Wir sprechen also von Rekordzahlen.

Wir können die Betrachtung noch einen Schritt weiterführen. Denn, gegen Jahresende 2020 und Anfang 2021 haben wir in den Alpha Star-Fonds neue Unternehmen aufgenommen. Diese sind in den obigen Zahlen inkludiert. Jedoch haben wir einige der Unternehmen Ende 2020 bewusst gekauft, weil sie von der Krise erfasst wurden und temporäre Umsatz- und Ergebniseinbrüche zu verzeichnen hatten. Von den nachfolgenden Erholungen dieser Unternehmen haben wir seither stark profitiert. Diese Unternehmen verzerren jedoch die Statistik für 2020. Nehmen wir die Ende 2020 und Anfang 2021 gekauften Unternehmen aus der Statistik heraus, zeigt sich ein durchschnittliches Umsatzwachstum um mehr als 13% und eine Gewinnsteigerung um sogar 40%! Diese Zahl unterstreicht die Stärke der Unternehmen in den Alpha Star-Fonds noch einmal eindrucksvoller.

Um ein Fazit des Check-ups zu ziehen: Die Unternehmen der Alpha Star-Fonds sind in einem hervorragenden Zustand und topfit. Die Zahlen für 2020 sind ein klares Indiz für die Qualität und Stärke. Auch im Jahr 2021 werden wir mit hoher Wahrscheinlichkeit weitere dynamische Umsatz- und Gewinnsteigerungen unserer Unternehmen sehen. Und natürlich arbeiten wir unverändert daran, dass wir immer in den Top 2% der Unternehmen investiert sind. Damit sehen wir auch die Chance für nachhaltige Überrenditen als unverändert hoch an.

2020er-Daten von 27 aus 29 Depotunternehmen:



Trotz Pandemie 30% Gewinnsteigerung im Durchschnitt

Neue Depotunternehmen mit temporären Umsatz- und Ergebniseinbrüchen erholten sich stark



Qualität und Stärke der Depotunternehmen sollte auch in 2021 anhalten

Auf der Suche nach Exzellenz

Von **Felix Gode**, CFA
Alpha Star Fonds-Advisor



Über viele Jahre hinweg haben Tom Peters und Robert H. Waterman Jr. Unternehmen analysiert, die sich durch nachhaltigen Erfolg hervorgetan haben. In ihrem Buch „In Search of Excellence“ haben die beiden Autoren die Ergebnisse ihrer Untersuchungen zusammenfasst. Dabei haben sie **acht Punkte** herausgearbeitet, die alle exzellenten Unternehmen eint. Wir denken, dass die Betrachtung dieser Punkte auch bei der Auswahl von Unternehmen als Investitionsziel hilfreich sind und dabei helfen können hervorragende Investments zu finden:

1 Tatendrang

Exzellente Unternehmen halten sich nicht mit aufwändigen bürokratischen Prozessen auf. Wenn sich Problemstellungen ergeben oder Aufgaben erledigt werden müssen, dann werden diese Dinge direkt angegangen und nicht auf die lange Bank geschoben. Dabei wird jedoch kein bürokratisches Monster erschaffen, das kostenintensiv und zeitaufwendig ist. Vielmehr formieren exzellente Unternehmen kleine Arbeitsgruppen, die sich dem Thema unmittelbar widmen. Es wird nicht die gesamte Organisation behelligt. Diese Projektteams oder Task Forces werden ohne formelle Organisationcharts gegründet und genauso schnell nach Beendigung der Aufgabe wieder aufgelöst. So gelingt es den Unternehmen auf der einen Seite agil und reaktionsschnell zu sein und auf der anderen Seite eine klare Verantwortlichkeit zu erreichen. Dies verschafft den Unternehmen vor allen Dingen die Zeit und Kapazität sich auf die wesentlichen Dinge zu konzentrieren.

2 Nahe am Kunden sein

Bei exzellenten Unternehmen steht der Kunde im Mittelpunkt. Den besten Unternehmen gelingt es, Produkte oder Services im besten Sinne des Kunden zu gestalten und die Bedürfnisse der Kunden bestmöglich zu befriedigen. Es geht nicht in erster Linie darum einen möglichst hohen Profit mit einem Kunden zu erzielen. Mit einem hohen Anspruch an Qualität folgt die Loyalität der Kunden und auch die Bereitschaft höhere Preise zu bezahlen automatisch. Daraus folgt ebenso automatisch auch Wachstum.

Vor allen Dingen bildet eine hohe Qualität bei Produkten und dazugehörigen Dienstleistungen eine Kundenbindung, die von Wettbewerbern nicht ohne Weiteres streitig gemacht werden kann. Jedes Unternehmen, das es geschafft hat, über viele Jahre hinweg sehr erfolgreich zu arbeiten, hat in irgendeiner Form einen überdurchschnittlich hohen Anspruch an Qualität gelegt.

3 Autonomie und Gründergeist

Eine der besten Quellen für gute Ideen, neue Produkte oder Innovationen sind die eigenen Mitarbeiter eines Unternehmens. Mitarbeiter kennen sich mit den Produkten aus und haben direkten Kontakt mit den Kunden. Daher ist es nur logisch, dass Mitarbeiter hin und wieder ausgezeichnete Ideen haben, die Unternehmen erfolgreich nach vorne bringen können. Dazu müssen Unternehmen die Kompetenzen ihrer Mitarbeiter in erster Linie schätzen und ihnen zuhören. Die besten Ideen nützen jedoch nichts, wenn sie nicht in die Tat umgesetzt werden. Die besten Unternehmen der Welt schaffen daher Strukturen, bei denen solche Ideen auch eine Chance haben, in die Tat umgesetzt zu werden. Oft wird das durch unbürokratisch ins Leben zu rufende Projektteams realisiert, die der Idee auf den Grund gehen.

4 Produktivität durch Menschen

Gute Unternehmen zeichnen sich nicht dadurch aus, dass Mitarbeiter von oben nach unten Befehle oder Anweisungen erhalten. Natürlich braucht jedes Unternehmen gewisse Strukturen und Regeln. Jedoch zeichnen sich die Top-Unternehmen dadurch aus, dass es geschafft wird, dass die gesamte Belegschaft gemeinsame Werte und Ziele verfolgt, anstatt stupide Anweisungen von Vorgesetzten umzusetzen. Flache Hierarchien sind hierbei eine wichtige Voraussetzung. Ein offenes Umfeld fördert die Kreativität von Mitarbeitern sowie die Verbundenheit zum Unternehmen. Beides trägt wiederum dazu bei, dass Mitarbeiter bessere Leistungen erbringen als in Unternehmen mit einer altmodischen Befehlshierarchie.

5 Aktiv und wertorientiert

Eine klare Wertorientierung ist ein Attribut, dass bei allen exzellenten Unternehmen beobachtet werden kann. Hierbei geht es weniger um quantitativ formulierte Ziele, also etwa konkrete Umsatz- oder Gewinnziele, sondern vielmehr um qualitative Werte, die das Unternehmen verfolgt. Dabei sind die Unternehmenslenker diejenigen Personen, von welchen diese Werte ausgehen. Sie leben sie vor und prägen sie. Dabei ist es nicht entscheidend, dass es sich bei dem Vorstand um einen schillernden Charismatiker handelt. Ausreichend sind sauber formulierte Werte und Prinzipien. Haben alle Mitarbeiter einen einheitlichen Wertekanon verinnerlicht, ist eine erfolgreiche Entwicklung von Umsatz und Gewinn nur ein natürliches Beiprodukt.

6 Bei der Kernkompetenz bleiben

Die besten Unternehmen konzentrieren sich auf das, was sie am besten können und womit sie in der Vergangenheit erfolgreich waren. Und dabei bleiben sie auch. Viele Unternehmen streben im Laufe ihres Daseins nach Größe, was häufig durch Akquisitionen oder den Eintritt in neue Geschäftsbereiche erreicht werden soll. Diese Vorhaben sind meist nicht von Erfolg gekrönt. Die besten Unternehmen bleiben in ihren angestammten Kompetenzbereichen. Hinsichtlich Akquisitionen sind lediglich kleine Ergänzungen zum bestehenden Geschäft, z.B. technologische Ergänzungen, als sinnvoll zu erachten (sogenannte Bolt-on-Akquisitionen). Das entscheidende ist jedoch, dass Unternehmen im Kern bei dem bleiben, wo sie ihr Know-How verwurzelt haben und ihre Kompetenz am größten ist.

7 Einfache Form, flache Strukturen

Gute Unternehmen zeichnen sich durch einfache und flexible Strukturen auf, die es ihnen ermöglichen, Kommunikationswege kurz zu halten und Veränderungen und Anpassungen schnell erlauben. Daher haben Unternehmen, die über viele Jahre hinweg hervorragende Ergebnisse geliefert haben, häufig keine komplexen und festgefahrenen Strukturen, sondern flache Hierarchien und kleine, wendige Ein-

heiten. Vielmehr sind gute Unternehmen nicht nur offen für Veränderungen in der Organisation, sondern führen solche auch regelmäßig durch, wenn sich die Notwendigkeit dafür zeigt. Ebenso klar ist die Erkenntnis, dass große Verwaltungsapparate hinderlich sind und nur zu einer Aufblähung der Kostenstruktur beitragen.

8 Gleichzeitig locker und straff

Die besten Unternehmen zeichnen sich dadurch aus, dass sie gleichzeitig locker und straff organisiert sind. Einen hohen Stellenwert nehmen bei guten Unternehmen eine starke Kundenorientierung und ein rigoroser Fokus auf Qualität ein. Diese Attribute sind durch die übergeordneten Werte festgeschrieben und auf die Einhaltung dieser Werte wird mit Nachdruck Wert gelegt. Jedoch, um diese Werte zu verfolgen und in die Tat umzusetzen, sind den Mitarbeitern entsprechende Freiheiten gegeben. Autonomie ist das Produkt von Disziplin und einer der wesentlichen Erfolgsfaktoren für die besten Unternehmen.

Fazit

Seit jeher sind Attribute wie eine hohe Qualität bei Produkten, eine starke Kundenorientierung und eine große Innovationsfreudigkeit Kernpunkte bei der Auswahl von Unternehmen bei Alpha Star. Die Erkenntnisse von Peters und Waterman bestärken uns in unseren bisherigen Analyseverfahren und geben uns darüber hinaus weitere Werkzeuge an die Hand, um die Auswahl der Unternehmen noch weiter zu optimieren. Denn, daran arbeiten wir tagtäglich. Unser Ziel mit den Alpha Star-Fonds ist es, in die besten 2% der Unternehmen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zu investieren.

Aktienfonds-Depot

Stand: **31.03.2021**, Die Portfoliozusammensetzung kann sich zwischenzeitlich geändert haben.

Depotwert	WKN	Kaufdatum	Kaufkurs	Kurs	Gesamtrendite*
2G Energy AG	A0HL8N	30.05.2016	26,21	86,20	236,1%
Amadeus Fire AG	509310	30.09.2019	115,99	125,40	8,1%
Atoss Software AG	510440	08.11.2019	79,82	158,00	99,5%
Eckert & Ziegler AG	565970	23.06.2015	30,27	67,85	124,8%
Endor AG	549166	29.03.2021	156,53	150,00	-4,2%
EQS Group AG	549416	05.02.2020	15,12	33,60	122,2%
Fabasoft AG	922985	29.01.2019	13,99	41,40	202,5%
GK Software SE	757142	25.01.2021	109,37	114,00	4,8%
init SE	575980	31.03.2020	23,23	33,50	45,2%
IVU AG	744850	09.10.2014	6,55	18,30	179,3%
LPKF Laser & Electronics AG	645000	07.08.2019	14,27	24,25	70,5%
Masch. Bert. Hermle AG	605283	23.11.2020	278,12	287,00	3,2%
MBB SE	A0ETBQ	29.10.2020	76,22	129,50	69,9%
Mensch & Maschine SE	658080	03.01.2017	26,28	55,00	114,7%
PVA Tepla AG	746100	25.03.2020	8,66	25,45	193,7%
Schoeller-Bleckmann AG	907391	29.10.2020	24,64	38,00	54,2%
secunet Security Networks AG	727650	15.04.2019	143,47	273,00	91,9%
SNP SE	720370	05.11.2019	46,10	56,00	21,5%
STO SE & Co. KGaA	727413	18.10.2017	113,49	156,20	42,7%
Stratec Biomedical AG	STRA55	31.03.2020	79,15	115,00	46,0%

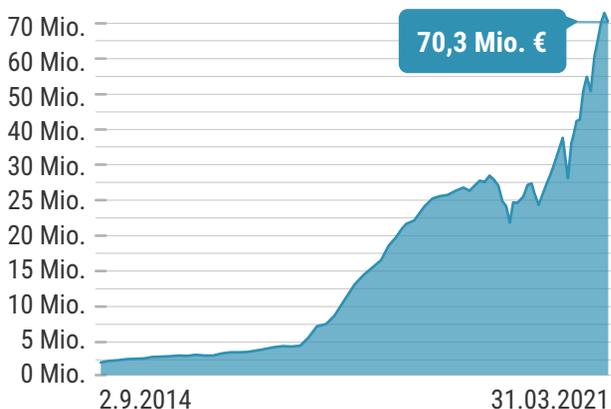
24h Live-Depot: www.alpha-star-aktienfonds.de/depot/

*Bei Renditen auf dieser Seite wurden bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten abgezogen.
Alle Transaktionen des Depots werden erst nach kompletten Abschluss des Kaufs oder Verkaufs im Depot dargestellt.

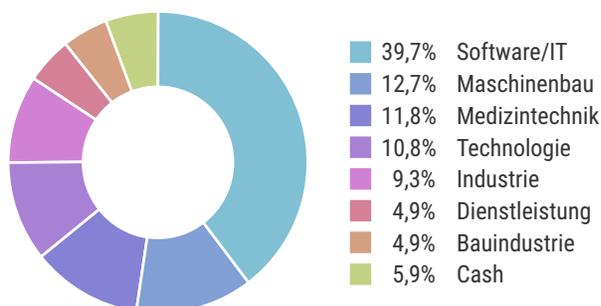


Der Alpha Star Aktienfonds (HAFX64) wurde im März 2021 mit dem **Deutschen Fondspreis 2021** ausgezeichnet. Damit weist auch FONDSprofessionell den Fonds als besten Fonds für Deutsche Aktien aus.

Aktienfonds-Volumen seit Auflage in €



Branchenverteilung des Alpha Star Aktienfonds¹



Stand: **31.03.2021**, Die Portfoliozusammensetzung kann sich zwischenzeitlich geändert haben.

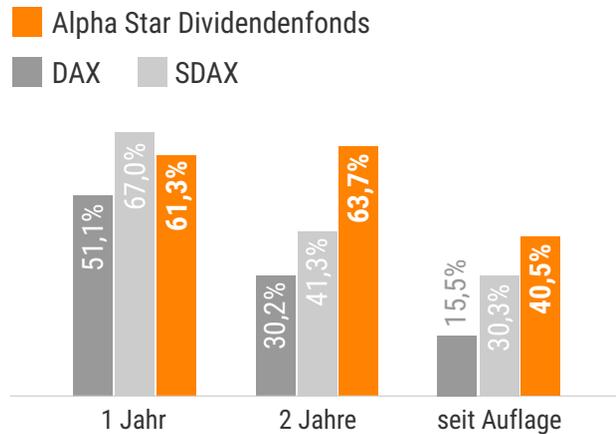
Alpha Star Dividenden

WKN
HAFX8L

Chart seit Auflage: 20.10.2017 bis 31.03.2021¹



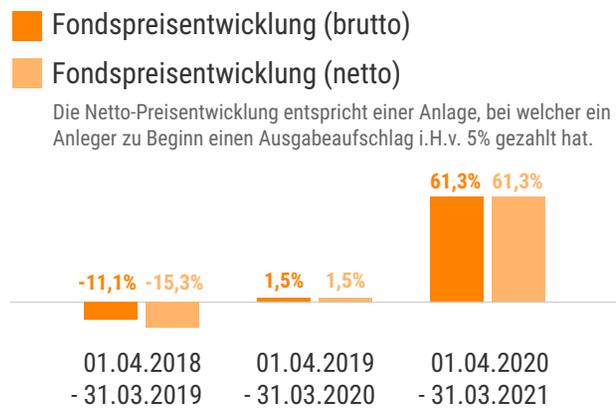
Wertentwicklung gegenüber dem DAX & SDAX



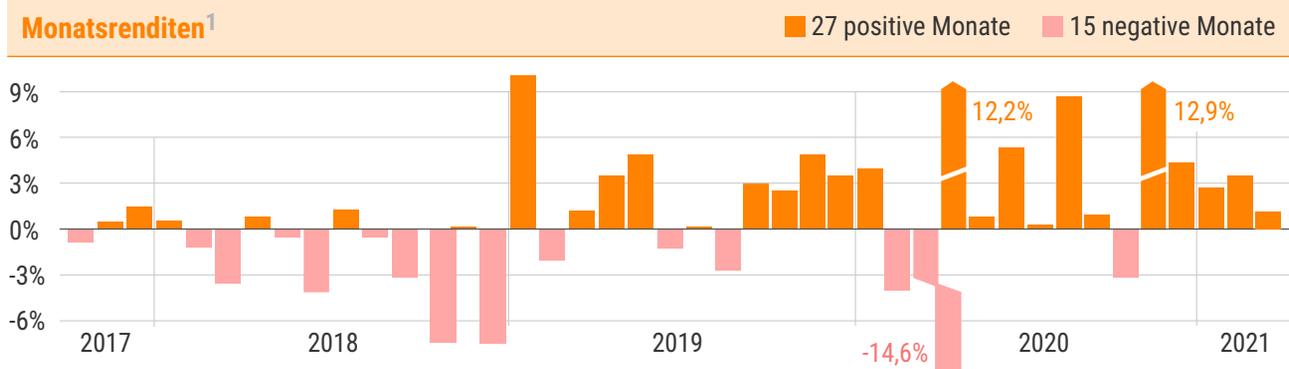
Quartalsweise Dividendenausschüttungen

	Januar	April	Juli	Oktober
2018		1,0% 0,97€	1,1% 0,97€	1,1% 0,97€
2019	1,3% 0,97€	1,0% 0,83€	1,0% 0,87€	1,1% 0,90€
2020	1,0% 0,92€	1,2% 0,90€	1,0% 0,90€	1,0% 1,00€
2021	1,0% 1,15€			

Historische Wertentwicklung bis 31.03.2021^{1,2}



Monatsrenditen¹



Jahr	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	Jahr
2017										-0,8%	0,5%	1,4%	1,1%
2018	0,6%	-1,2%	-3,6%	0,8%	-0,5%	-4,2%	1,3%	-0,4%	-3,1%	-7,4%	0,1%	-7,5%	-23,2%
2019	11,5%	-2,1%	1,2%	3,3%	4,9%	-1,2%	0,1%	-2,8%	3,0%	2,5%	4,9%	3,3%	31,8%
2020	4,0%	-4,1%	-14,6%	12,2%	0,8%	5,6%	0,3%	8,4%	1,0%	-3,1%	12,9%	4,4%	27,7%
2021	2,8%	3,4%	1,1%										7,5%
													40,5%

Renditen auf dieser Seite werden inkl. aller ausgeschütteten Dividenden dargestellt. Alle auf Fondsebene anfallenden Kosten wurden bereits abgezogen.

Dividendenfonds-Depot

Stand: 31.03.2021, Die Portfoliozusammensetzung kann sich zwischenzeitlich geändert haben.

Depotwert	WKN	Kaufdatum	Kaufkurs	Kurs	Gesamtrendite*
alstria Office REIT AG	A0LD2U	02.11.2020	12,54	13,95	11,3%
Amadeus Fire AG	509310	23.10.2017	107,91	125,40	18,4%
Atoss Software AG	510440	11.11.2019	92,55	158,00	71,7%
Doccheck AG	A1A6WE	23.10.2017	13,01	27,80	120,3%
Eckert & Ziegler AG	565970	28.11.2018	34,53	67,85	96,8%
Envitec Biogas AG	A0MVL5	20.09.2018	14,33	25,20	79,1%
Fabasoft AG	922985	19.02.2019	29,29	41,40	43,6%
Frequentis AG	A2PHG5	03.02.2021	19,32	22,20	17,8%
Geratherm Medical AG	549562	17.04.2018	11,07	11,90	10,4%
init SE	575980	17.04.2019	29,49	33,50	14,2%
innotec TSS AG	540510	23.10.2017	12,32	12,10	4,5%
Leifheit AG	546450	23.10.2017	30,77	45,20	51,6%
Masch. Bert. Hermle AG	605283	29.10.2020	248,34	287,00	16,7%
Mensch & Maschine SE	658080	30.08.2019	44,70	55,00	23,9%
Noratis AG	A2E4MK	13.12.2017	19,36	20,20	10,3%
pferdewetten.de AG	A2YN77	26.05.2020	11,29	16,40	45,2%
STO SE & Co. KGaA	727413	23.10.2017	118,22	156,20	37,0%
VIB Vermögen AG	A2YPDD	23.10.2017	26,74	29,65	13,8%

24h Live-Depot: www.alpha-star-aktienfonds.de/depot-dividenden/

*Renditen auf dieser Seite werden inkl. aller ausgeschütteten Dividenden dargestellt. Alle auf Fondsebene anfallenden Kosten wurden bereits abgezogen. Alle Transaktionen des Depots werden erst nach kompletten Abschluss des Kaufs oder Verkaufs im Depot dargestellt.

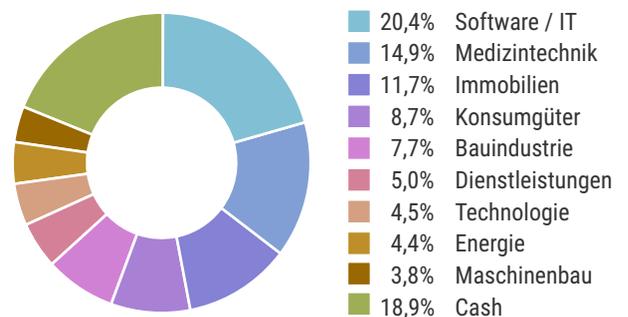


Wie der Aktienfonds wird auch der Alpha Star Dividendenfonds bei einem stabilen Volumen von 40 Mio. € das Soft Closing einleiten, um die Strategie für bestehende Investoren sicherzustellen.

Dividendenfonds-Volumen seit Auflage in €



Branchenverteilung des Alpha Star Dividenden¹

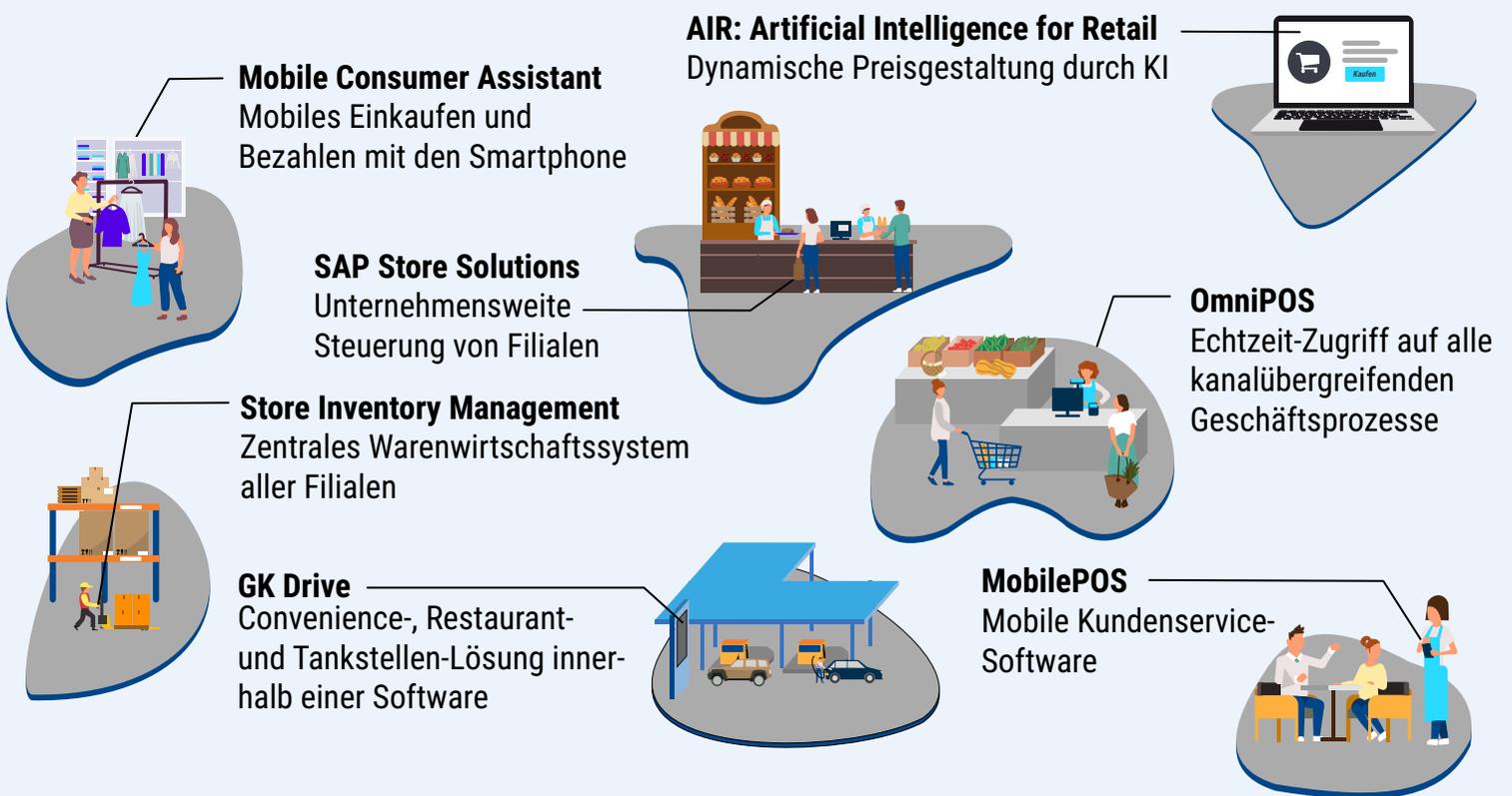


GK Software SE



GK Software ist das führende Unternehmen für Standard-Software-Lösungen für den Einzelhandel weltweit. Mit seinen Lösungen ist GK in über 60 Ländern mit knapp 500.000 Retail- und Payment-Installationen in über 100.000 Filialen im Einsatz. Fast die Hälfte der 50 größten Einzelhandelsunternehmen der Welt zählen zum Kundenkreis.

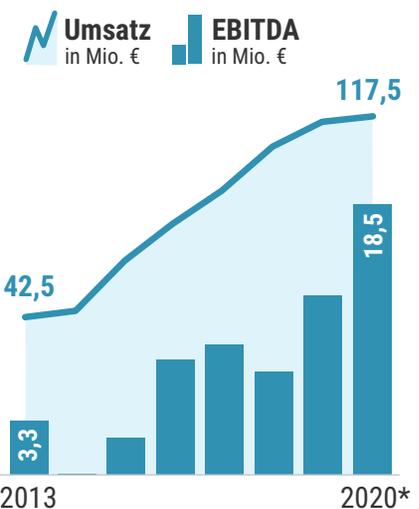
WKN	757142
ISIN	DE0007571424
Mitarbeiter	1.070
Börsenwert	225 Mio. €
Zentrale	Schoeneck



Profiteur von Veränderung

Der Einzelhandel steht vor riesigen Herausforderungen. Der Wandel vom stationären Geschäft zum Onlinegeschäft ist in vollem Gange und hat sich durch die Pandemie nur noch beschleunigt. Damit werden die Prozesse für Einzelhandelsunternehmen komplexer. Die analoge und die digitale Welt müssen

effizient miteinander vereint werden. Ohne ein hohes Maß an Digitalisierung und Automatisierung in allen Geschäftsprozessen – von der Lieferkette bis zur Zahlungsabwicklung – werden Unternehmen in Zukunft nicht mehr wettbewerbsfähig sein. Nicht zuletzt deshalb bestehen für GK über Jahre hinweg hervorragende Wachstumschancen.



*vorläufige Zahlen (2020)

Risikohinweise

Prognoserisiko

Die Anlageentscheidungen basieren auf Markt- und Konjunkturerwartungen sowie auf Kursprognosen, deren Eintritt ungewiss ist.

Markt- und Kursrisiko

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Sind an den internationalen Börsen Kursrückgänge zu verzeichnen, wird sich dem kaum ein Fonds entziehen können. Das Marktrisiko kann umso größer werden, je spezieller der Anlageschwerpunkt des Fonds ist, da damit regelmäßig der Verzicht auf eine breite Streuung des Risikos verbunden ist.

Konzentrationsrisiko

Risiken können dadurch entstehen, dass eine Konzentration der Anlage in bestimmte Vermögensgegenstände oder Märkte erfolgt.

Performance-Risiko

Eine positive Wertentwicklung kann mangels einer von einer dritten Partei ausgesprochenen Garantie nicht zugesagt werden.

Währungsrisiko

Der Fonds kann in Wertpapiere anlegen, die auf örtliche Währungen lauten, und er kann Barmittel in solchen Währungen halten. Demgemäß haben die Wertschwankungen solcher Währungen gegenüber dem Euro eine entsprechende Auswirkung auf den Wert des Fonds in Euro. Schließlich können bei Engagements in Währungen außerhalb des Euros auch Währungsverluste entstehen, darüber hinaus besteht bei diesen Anlagen ein sogenanntes Transferrisiko.

Steueränderungsrisiko

Die steuerlichen Rahmenbedingungen können sich durch Gesetzesänderungen/Änderungen in der Verwaltungspraxis künftig anders darstellen.

Liquiditätsrisiko

Die Anlage in Aktien mit niedriger Marktkapitalisierung birgt größere Liquiditätsrisiken als eine Anlage in Standardwerte

Weitere Informationen zu den mit dem Fonds in Verbindung stehenden Risiken finden Sie im Verkaufsprospekt: www.alpha-star-aktienfonds.de/go/verkaufsprospekt

Hinweise zu Angaben in diesem Magazin

Quelle der Renditeangaben: Hauck & Aufhäuser via <https://www.hauck-aufhaeuser.com>

¹ Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung!

² Erläuterungen und Modellrechnung; Annahme: Ein Anleger möchte für 1.000,00 EUR Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 5,00% muss er dafür 1.050,00 EUR aufwenden. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten, die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten). Da der Ausgabeaufschlag nur im 1. Jahr anfällt unterscheidet sich die Darstellung brutto/netto nur in diesem Jahr. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftig Änderung unterworfen sein. Aussagen zur Besteuerung stellen keine Rechts- oder Steuerberatung dar. Jedem Anleger wird deshalb empfohlen, sich über seinen Steuerberater hinsichtlich seiner persönlichen steuerlichen Behandlung bei einer Anlage in diesen Fonds beraten zu lassen.

Hinweis: Dieses Dokument ist eine Werbeunterlage. Es dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Empfehlungen zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteile dar. Anlageentscheidungen sollten nur auf der Grundlage der aktuellen Verkaufsunterlagen (Wesentliche Anlegerinformationen, Verkaufsprospekt, Jahres- und Halbjahresberichte) getroffen werden, die auch die allein maßgeblichen Vertragsbedingungen enthalten. Die Verkaufsunterlagen sind zudem im Internet unter www.alpha-star-aktienfonds.de erhältlich. Aufgezeigte Wertentwicklungen aus der Vergangenheit lassen nicht zwingend Schlüsse auf zukünftige Entwicklungen zu. Sofern Aussagen über Renditen, Kursgewinne oder sonstige Vermögenszuwächse in diesem Dokument getätigt werden, stellen diese lediglich Prognosen dar, für deren Eintritt wir keine Haftung übernehmen. Trotz sorgfältiger Erstellung dieses Dokuments wird keine Haftung für Vollständigkeit, Zuverlässigkeit oder Genauigkeit der Informationen übernommen. Dies gilt insbesondere für rechtliche und steuerliche Komponenten der Darstellung.

Impressum

V.i.S.d.P.: Gero Gode
Herausgabe im April 2021

Alpha Star Management GmbH
Konrad-Adenauer-Allee 7
86150 Augsburg

Konditionen beider Fonds

Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%	Verwahrstellenvergütung	0,1% p.a.
Vertriebsvergütung	0,9% p.a.	Managementvergütung	0,8% p.a.
Verwaltungsvergütung	0,3% p.a.	Erfolgsabhängige Vergütung	10% (ewige Highwatermark)

Die Alpha Star-Fonds

Alpha Star Aktienfonds	WKN: HAFX64
Ihr Aktienfonds zur Vermehrung Ihres Vermögens investiert in die Perlen des Deutschen Mittelstands.	
Name	Alpha Star Aktien
WKN	HAFX64
Art	Aktienfonds
Start	2.9.2014

Alpha Star Dividendenfonds	WKN: HAFX8L
Der Fonds kombiniert Aktien mit Substanz und Wachstumspotenzial aus dem Deutschen Mittelstand.	
Name	Alpha Star Dividenden
WKN	HAFX8L
Art	Aktienfonds
Start	20.10.2017



Aktien aus Deutschland, Österreich und Schweiz bieten Investments in einem politisch stabilen und bekannten Umfeld.



Mittelständische Unternehmen fokussieren sich auf die **Marktführung** in kleinen aber wachstumsstarken Bereichen eines Marktes.



Kleine Unternehmen aus dem Mittelstand lassen sich bis ins Detail durchleuchten und weisen höhere Potenziale auf als große Konzerne.



Das Fondsmanagement setzt ausschließlich auf **langfristigen Wertzuwachs** stabiler Unternehmen.

Alexander Horváth
Analyst

Felix Gode, CFA
Fonds-Advisor & Geschäftsführer

Alpha Star Capital GmbH



Andreas Grünewald
Vorstand der FIVV AG & Vorstandsmitglied
Verband unabhängiger Vermögensverwalter Deutschland e.V.

Alexander Wiedemann, CFM
Prokurist der FIVV AG

Anlageausschuss



Fragen zu den Alpha Star-Fonds?

Andreas Rüping Geschäftsführer

Ansprechpartner für Vermittler, Berater und Vertriebspartner

ar@alpha-star-aktienfonds.de
0821-2070 954-4



Gero Gode Geschäftsführer

Ansprechpartner für Privatkunden und PR

gg@alpha-star-aktienfonds.de
0821-2070 954-5

